

herausgibt, zeigt die altbewährte Schule in zehn gediegenen, durch Tabellen, Skizzen und Tafeln vorzüglich belegten Abhandlungen. Porosität und Reduktionsgeschwindigkeit von Eisenerzen, sowie Gasdurchlässigkeit von Koks werden für den Hochofenprozeß untersucht. Stähle werden auf Fallhärte und Schlagzug bei erhöhter Temperatur, sowie auf Dehnung und elastische Nachwirkung geprüft. Verfestigungskurven von Metallen nach Legierungszusätzen, Röntgendiagramme von Aluminium und Eisen, Bildung und Einfluß körnigen Zementits kennzeichnen weitere Arbeiten. Den Erzlagern sind Untersuchungen über Aufbereitungsmöglichkeit der Eisenerze von Salzgitter und mineralogische Prüfungen eines Roteisensteines von Braunkohle gewidmet. Die Solinger Klingenfabrikation endlich wird in ihrer technischen Entwicklung geschildert — alles in abgeschlossenen, von den einzelnen Bearbeitern gegebenen Abhandlungen.

Die Wissenschaftlichkeit der Berichterstattung und der Wert für den Fachmann steigt durch eine derartige Abfassung so sehr, daß man, im Vergleich mit dem vorstehend besprochenen Berichte der Chemisch-technischen Reichsanstalt, dieser die Erwägung nahelegen möchte, ob sie nicht ebenfalls über ihre größeren Arbeiten in der Form von Abhandlungen der einzelnen Verfasser berichten und daneben nur als Anhang ihre kleineren Untersuchungen in kurzer Zusammenstellung aufführen könnte.

F. Quincke. [BB. 193 u. 168.]

Einführung in die Chemie der Komplexverbindungen von R. Weinland. 2. Aufl., 537 S. Stuttgart 1924. F. Enke.

Geh. G.-M. 24

Es war vorauszusehen, daß R. Weinlands Buch, das 1919 zuerst erschien, bald eine neue Auflage erleben würde, denn es zeigte sogleich Vorzüge, die ihm weite Verbreitung sicherten. Wer Werners berühmtes Werk als fertiger Fachmann studierte, der hatte wohl nur selten ernstere Schwierigkeiten, wenn ihn auch verschiedentlich danach verlangte, manches ausführlicher dargestellt zu sehen. Für den noch in der Ausbildung begriffenen Chemiker aber war Werners Buch meist zu schwer, weil es besonders in präparativer Richtung Dinge voraussetzte, die der Unfertige gewöhnlich noch nicht kennt. Durch Weinlands Werk wird nun auch der Chemiestudierende, der die ersten Semester hinter sich hat, in die Lage gesetzt, sich in Werners Theorie ausführlich einzuarbeiten. In einer streng logischen Entwicklung, die kein wesentliches Zwischenglied als bekannt voraussetzt, baut Weinland, mit einfachen Beispielen beginnend, in mustergültiger Klarheit das Gebäude der aus der Wernerschen Theorie entstandenen Chemie der Komplexverbindungen von seinen Grundmauern bis zu seiner höchsten Höhe auf, so daß man einen vollständigen Überblick über den derzeitigen Stand erhält. Die Erweiterung des Werkes wurde besonders durch den Fortschritt der Forschung bedingt. Die neueren Arbeiten von J. Meisenheimer, J. Jacob, A. Hantzsch, P. Pfeiffer wurden eingegliedert, und H. Reihlen hat in ausgezeichnete Mitarbeit mehrere Kapitel neu verfaßt: über die Theorie von Kossel und was damit für das Thema zusammenhängt, dann über die einschlägigen Forschungen von F. Ephraim und W. Biltz, über seine eigenen Anschauungen über die räumlichen Verhältnisse gewisser mehrkerniger Komplexe u. a. A. Magnus gab dann noch eine kurze Darlegung seiner Berechnungen der Bildungsenergie der Komplexverbindungen. So ist zu der Einführung noch eine klare Übersicht über den gegenwärtigen Stand der Chemie der Komplexverbindungen gekommen, und die Neuauflage dürfte viel zur Verbreitung und Vertiefung dieses immer mehr gepflegten Wissenszweiges beitragen. Das treffliche Buch kann Studierenden wie fertigen Fachleuten auf das wärmste empfohlen werden.

Henrich. [BB. 179.]

Mechanische Technologie der Metalle in Frage und Antwort. Von Dr.-Ing. E. h. Sachsenberg, o. Prof. an der Techn. Hochschule Dresden. Mit zahlr. Abb. Berlin 1924. Verlag Julius Springer.

Um der Arbeit des Verfassers gerecht zu werden, muß die Kritik den sachlichen Inhalt des Buches und die Notwendigkeit einer mechanischen Technologie der vorliegenden Form getrennt besprechen.

Der verarbeitete Stoff enthält in den behandelten Gebieten zum Teil sehr ausführliche Einzelheiten, die den Inhalt der neu-

zeitlichen beschreibenden Bücher dieser Art übersteigen. Als Vorteil ist zu bezeichnen, daß durch die Frage und Antwortstellung dem Studierenden gleich der Kernpunkt der betreffenden Frage ins Gedächtnis gebracht wird. Die meistens verwendete kurze Darstellung unter Weglassung unnötiger Redewendungen ist für das Studium des Stoffes ein nicht zu unterschätzender Vorteil. Dagegen wird die gesamte Disposition der einzelnen Abteilungen und der logische Aufbau, der der Aufeinanderfolge der einzelnen Fragen in ihnen entspricht, durch die gewählte Form der Frage und Antwort so sehr verschleiert, daß meiner Ansicht nach das Buch nur dem vom Verfasser in der Vorrede angegebenen Zweck, nämlich der Ergänzung der Vorlesungen und Übungen des Verfassers, Genüge leisten kann. Ein Studium der Technologie, selbst in dem geringen Umfang, der heute nach der weitgehenden Spezialisierung der Teilgebiete an den verschiedenen Hochschulen noch für Vorlesungen der mechanischen Technologie übrigbleibt, ist an Hand des Buches nicht möglich.

Es fällt auch auf, daß das Kapitel „Bohren“ als besonderer Arbeitsvorgang vollständig fehlt. Damit glaube ich, auch die Beantwortung des zweiten Gesichtspunktes der Kritik gegeben zu haben.

Ich bin überzeugt, daß das Buch nach Form und Inhalt sich den Vorlesungen über mechanische Technologie an der Technischen Hochschule zu Dresden sehr gut anschließt, und daß der Studierende durch sorgfältiges Studium desselben eine gründliche Prüfungsvorbereitung nachweist. Dagegen glaube ich nicht, daß sich die Fragen und ihre Beantwortung so leicht dem Gedankengang anderer Vorlesungen des gleichen Gebietes anpassen werden. Bei dem Studium der zusammenfassend geschriebenen Technologie wird der Studierende gezwungen, sich in den logischen Aufbau der ganzen technologischen Arbeit und der Entwicklung der Maschinen und Geräte hineinzudenken, was ich für die allgemeine Vorbereitung für später zu hörende Sondergebiete für sehr wichtig halte. Kurrein. [BB. 39.]

Abderhalden, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. E., Fermentforschung. 8. Jahrg. Neue Folge. 1. Jahrg. 1. Heft. Berlin u. Wien 1924. Verlag Urban & Schwarzenberg. G.-M. 12

Armstrong, Dr. E. F., Chemistry in the twentieth Century. An account of the Achievement and the Present State of Knowledge in chemical Science. London 1924. Ernest Benn Limited. Geb. G.-M. 15

Becker, Dr.-Ing. K., Die Röntgenstrahlen als Hilfsmittel für die chemische Forschung. Sammlg. Vieweg, Tagesfragen aus den Geb. der Naturwissenschaften u. der Technik. Heft 73. Mit 60 Abb. Braunschweig 1924. Verlag Fr. Vieweg & Sohn. Geh. G.-M. 5,50

Berichte der Fachausschüsse des Vereins dtsh. Eisenhüttenleute u. Ausschuß für Verwertung von Hochofenschlacke. Nr. 3, Richtlinien für die Herst. und Lfg. von Hochofenschlacke. G.-M. 0,24

Nr. 4, Riedel, Ein neues Verfahren zur Herst. von Rohren. Düsseldorf 1924. Verlag Stahl Eisen. G.-M. 0,24

Block, Ziviling. B., Das Kalkbrennen. Mit bes. Berücksicht. des Schachtofens mit Mischfeuerung und die Gew. von kohlen-säurehaltigen Gasen. 2., erw. Aufl. Mit 270 Abb. in der Schrift. Leipzig 1924. Verlag O. Spamer.

Geh. G.-M. 25, geb. 27,50

Breitensteins Repetitorium Nr. 51. Pharmazeutische Chemie, für Apotheker, Pharmazeuten, Chemiker u. a. 2., vollst. neubearb. Aufl., gearb. nach d. Werken u. Vorlesungen von Fischer, Flückiger, Gadamer, Hager, Herzog-Hanner, Schlickum, D. Schmidt u. a. 1. Teil: Anorgan. Präparate. Leipzig 1924. Verlag Joh. Ambr. Barth. G.-M. 3

Bucksath, Dr.-Ing. W., Elektrische Stoßprüfung von Porzellanisolatoren. Mitt. der Porzellanfabrik Ph. Rosenthal & Co. Heft 2. Mit 53 Textabb. Berlin 1924. Verlag Jul. Springer. G.-M. 3,60

Creutzfeldt, W. H., Korrosionsforschung vom Standpunkte der Metallkunde. Heft 74. Sammlung Vieweg. Tagesfragen aus den Geb. d. Naturwissenschaften u. der Technik. Braunschweig 1924. Verlag Fr. Vieweg & Sohn.

Eucken, Prof. Dr. A., Fortschritte der Chemie, Physik und physikal. Chemie. Heft 1: Über Gitterbestandteile, die im Kristallgitter vagabundieren. Mit 1 Tafel. — Heft 2: Über die

Bildung von Chinon-imiden u. Phenoxazonen aus o-Aminophenolen, nach Vers. v. E. Mürbe. K. Sauerwein, G. Deines u. J. Schornstein, von K. v. Auwers. — Heft 3: Über Azo-Indikatoren vom Typus des Methylgelb, Methylorange u. Methylrot, von A. Thiel, A. Dassler u. F. Wülken. Mit 21 Abb. im Text. Berlin 1924. Gebr. Borntraeger.

Preis Heft 1 u. 2 je G.-M. 2,80, Heft 3 G.-M. 8,60

Henker, Gewerbestud.-Rat K., Chemie für Techniker gegründet auf die neue Atomtheorie. Allgemeinverständl. Einführung in die Chemie unter bes. Rücksicht auf Technik u. Volkswirtschaft. 1. Teil: Chemisch-physikal. Grundbegr. 2. Teil: Technisch und volkswirtschaftlich wichtige nichtmetallische Elemente u. ihre Verb. Sauerstoff-Ozon-Wasserstoff-Wasser-Wasserstoffperoxyd. Mit 83 Abb. Dresden 1924. Verlag A. Dressel, Akadem. Buchhdlg.

Henniger, K. A., u. **Heidrich**, Stud.-Rat Dr. M., Vorbereitender Lehrgang der Chemie in Verbindung mit Mineralogie. Nach methodischen Grundsätzen f. d. Unterricht an höher. Lehranstalten. 10. u. 11., verb. Aufl. Mit 79 Abb. im Text. Leipzig 1924. Verlag B. G. Teubner. Kart. G.-M. 1,40

von **Kapff**, Prof. Dr. S., Die Säuretherapie. Ihre Entstehung, wissenschaftl. Begründung u. prakt. Anwendg. München 1924. Verlag der Ärztlichen Rundschau O. Gmelin. G.-M. 3

Kissling, R., Chemische Technologie des Erdöls und der ihm nahestehenden Naturerzeugnisse: Erdgas, Erdwachs u. Erdpech (Asphalt). 2. Aufl. Mit 200 Abb. u. 4 Tafeln. Braunschweig 1924. Verlag Friedr. Vieweg & Sohn.

Geh. G.-M. 25, geb. 27,50

Kolle, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. W., u. **Zieler**, Prof. Dr. K., Handbuch der Salvarsantherapie mit Einschluß der exp., biolog. u. chem. Grundlagen. 1. Bd. Mit 20 Abb. Unter Mitarb. v. Dr. W. Arnoldi, Dr. G. Baermann, Dr. H. Bauer, Dr. O. Beck, Dr. L. Benda, Prof. Fr. Bering, Dr. G. Birnbaum, Prof. J. Citron, Dr. H. Davidsohn, Prof. J. Fabry, Prof. H. Finkelstein, Dr. H. Förtig, Prof. E. Galewsky, Prof. J. Igersheimer, Prof. R. Jaffé, Prof. A. Jesionek, Prof. P. Kranz, Dr. R. Kudicke, Prof. J. Kyrle, Prof. P. Linser, Prof. H. Miessner, Prof. O. Naegeli, Dr. O. Nast, Prof. E. Nathan, Prof. H. Schloßberger, Dr. E. Schmidt, Prof. W. Schönfeld, Prof. F. Sioloi, Prof. B. Spiethoff, Prof. A. Stühmer. Berlin u. Wien 1924. Verlag Urban & Schwarzenberg.

G.-M. 30, geb. 33,60

Krancker, Oberstud.-Rat Prof. Dr. O., Entomologisches Jahrbuch. 33./34. Jg. Kalender für alle Insekten Sammler auf die Jahre 1924/25. Mit Originalabb. Leipzig 1924. Verlag Franckenstein & Wagner.

G.-M. 2,40

Kuhn, Prof. Dr. Ph., u. **Sachsenberg**, Dr.-Ing. E., Führerauswahl und Verwendung in der dtsh. Industrie. Dresden 1924. Verlag Th. Steinkopff.

Geh. G.-M. —, 80

Küster, Prof. Dr. W., Vom chemischen Wesen u. der biologischen Bedeutung des Eiweiß. Bd. 3, Biochem. Tagesfragen. Stuttgart 1924. Wissenschaftliche Verlagsgesellsch.

Geh. G.-M. 1,30

Ledebur, Weil. Geh. Bergrat u. Prof., Die Legierungen in ihrer Anwendg. für gewerbliche Zwecke. Ein Hand- u. Hilfsbuch für sämtl. Metallgewerbe. 6., umgearb. u. erw. Aufl. Mit 154 Abb. im Text. Bearb. u. herausgeg. von Prof. Dr. O. Bauer. Berlin 1924. Verlag M. Krayn. Brosch. G.-M. 20

Marshall, A., Explosives. Vol. I: History and manufacture. With 77 Illustrations. Vol. II: Properties and Tests. With 80 Illustrations. London 1917. J. & A. Churchill.

2 Vols: £ 3/3/0 net

Meissner, Prof. R., Praktische Behandlung kranker sowie fehlerhafter Weine u. Obstweine. Mit 57 Abb. Stuttgart 1924. Verlag E. Ulmer.

G.-M. 4,50

Mercks Reagenzien-Verzeichnis, enthält d. gebräuchl. Reagenzien u. Reaktionen geordnet nach Autorennamen. 5. Aufl. Zum Gebr. für chem., charmaz., physiol. u. bakteriolog. Laboratorien sowie f. klinisch-diagnost. Zwecke. Darmstadt 1924. Verlag E. Merck.

Nagel, Dr. Os., Die Romantik der Chemie. Mit 26 Abb. u. 4 Tab. 16. Aufl. Stuttgart 1924. Kosmos, Gesellsch. d. Naturfreunde.

Oppenheimer, Prof. C., Die Fermente und ihre Wirkungen nebst einem Sonderkapitel physikal. Chemie u. Kinetik von

R. Kuhn. 5., völlig neubearb. Aufl. Lfg. II. Mit 38 Textabb. Leipzig 1924. Verlag G. Thieme.

Geh. G.-M. 7,80

Plücker, Dr. W., Die Praxis des Chemikers von Fr. Elsner. Bei Untersuch. v. Nahrungs- u. Genußmitteln, Gebrauchsgegenständen u. Handelsprodukten, bei hygien. u. bakteriolog. Untersuch., sowie in der gerichtl. u. Harnanalyse. 9. verb. u. umgearb. Aufl. Mit 150 Abb. im Text u. einer mehrfarb. Spektraltafel. Leipzig 1924. Verlag Leop. Voss.

Brosch. G.-M. 28, geb. 30

Romeis, Prof. Dr. B., Taschenbuch der mikroskopischen Technik. 11., neubearb. u. erw. Aufl. d. Taschenb. d. mikroskop. Technik von Dr. A. A. Böhm u. Prof. Dr. A. Oepel. München 1924. Verlag R. Oldenbourg.

Geb. G.-M. 8,50

Rüdorf, Dr. Fr., u. **Lüpke**, Grundriß der Chemie für den Unterricht an höheren Lehranstalten. Ausg. A. Mit 274 Holzschnitten u. einer Spektraltafel. 16., verb. Aufl. Von Prof. Dr. H. Böttger. Berlin 1924. Verlag H. W. Müller.

Scherer, Prof. Dr. H., Die Isolierstoffe der Elektrotechnik. Vortragsreihe, veranstaltet von d. elektrotechn. Vereinen e. V. u. d. Techn. Hochschule Berlin. Mit 197 Abb. im Text. Berlin 1924. Verlag J. Springer.

Geb. G.-M. 16

Schlickum, R., Pharmakognosie als Vademekum für Ärzte, Apotheker, Studierende der Medizin und Pharmazie. 1. u. 2. Teil. Nach den Werken von Berg, Flückiger, Gilg, Hager, Hartwich, Möller, Tschirch, Vogle u. a. 3., umgeänderte Aufl. Breitensteins Repetitorium Nr. 29 u. 30.

1. Teil G.-M. 2,25, 2. Teil 2,40

von **Schwarz**, Prof. Dr.-Ing. M., Eisenhüttenkunde. I. Das Roheisen. Mit 34 Abb. u. 1 Tafel. Sammlung Götschen. Berlin 1924. Verlag Walter de Gruyter & Co.

G.-M. 1,25

Sohn, J. A., u. **Schaaf**, W. L., A Reference List of Bibliographies Chemistry, Chemical, Technology and Chemical Engineering Published Since 1900. New York 1924. The H. Wilson & Co.

Sommer, Prof. Dr. E., Röntgen-Taschenbuch. Zugleich ein kleines „Jahrb. f. die Fortschritte auf dem Geb. der physikal. Therapie“. 9. Bd. Mit 126 Textillustrationen. Frankfurt a. M. 1924. Verlag Keim & Nemnich.

G.-M. 10

Sommer, Dr.-Ing. H., Untersuchungen über den Einfluß des Einkardenspinnverfahrens in der Juteindustrie auf die hergest. Erzeugnisse und auf die Wirtschaftlichkeit des Betriebssystems. Halle a. S. 1924. Verlag W. Knapp.

G.-M. 4,80

Personal- und Hochschulschriften.

Am 28. 10. feierte Kommerzienrat Dr. med. h. c. A. Enke, Seniorchef des Verlages Ferdinand Enke, Stuttgart, sein 50 jähriges Geschäftsinhaberjubiläum. Durch Herausgabe großer Hand-, Lehrbücher, Monographien und Zeitschriften, besonders auf chemischem, technischem und medizinischem Gebiete hat er seine Verlagsbuchhandlung zu einer der führenden in Deutschland gemacht.

Direktor E. Presser blickte am 14. 10. auf eine 40 jährige Tätigkeit bei der Chemischen Fabrik Goldschmieden H. Bergius & Co., Goldschmieden bei Deutsch-Lissa, Schlesien, zurück.

Die Chemiker Dr. J. Callsen, Dr. H. Metzner, Dr. M. Weiler und Dr. L. Wolmann, begingen im Oktober bei den Farbenfabriken vorm. Fr. Bayer & Co., Leverkusen, ihr 25 jähriges Dienstjubiläum.

Dr. R. Dietzel und Dr. K. Täufel haben sich als Privatdozenten für angewandte Chemie an der Universität München habilitiert.

Ernannt wurden: Dr. A. C. Wolf, Stuttgart, zum Leiter des Chemischen Laboratoriums der Württembergischen Landwirtschaftskammer; Prof. Dr. A. Behre, Direktor des Chemischen Untersuchungsamtes der Stadt Chemnitz, zum Direktor des Chemischen Untersuchungsamtes der Stadt Altona; Prof. Dr. E. Pick von der Universität Wien zum Prof. der Pharmakologie als Nachfolger des in den Ruhestand getretenen Prof. Dr. H. H. Meyer.

Gestorben sind: P. von Allwörden, königl. preuß. Kommerzienrat und Mitinhaber der Firma von Allwörden & Badendieck, G. m. b. H., im Alter von 83 Jahren, am 13. 10. in Osterode a. H. — R. Hütterodt, Direktor der Preussischen Webeschule, Forst (Lausitz), am 17. 10. — Chemiker Dr. J. Pobo vor kurzem in München.